

Die AutorInnen dieser Ausgabe

Richard Bärnthaler

Richard Bärnthaler ist ein sozial-ökologischer Politikwissenschaftler. Er ist Dozent für Ökologische Ökonomie an der Universität von Leeds. Seine Forschungsschwerpunkte umfassen sozial-ökologische Ökonomie, politische Ökonomie der Suffizienz, Macht, nachhaltiges Wohlergehen, Post-/Degrowth und sozial-ökologische Transformation.

Corinna Dengler

Corinna Dengler arbeitet als Assistenzprofessorin am Institut für Multilevel Governance and Development (MLGD) an der Wirtschaftsuniversität Wien (WU Wien). Ihre Forschungsschwerpunkte sind feministische ökologische Ökonomie, Care, Degrowth und die politische Ökonomie der Ungleichheit. Sie ist Mitherausgeberin des Buches "Caring Societies: New dependencies or more equality?", das 2022 vom Beltz Juventa Verlag veröffentlicht wurde.

Julie Froud

Julie Froud ist Professorin an der Alliance Manchester Business School der Universität Manchester, Vereinigtes Königreich. Seit mehr als 20 Jahren arbeitet sie mit Forscherkollegen an der Finanzialisierung und ihren Auswirkungen und in jüngerer Zeit an der Foundational Economy. Zusammen mit Luca Calafati und Colin Haslam veröffentlicht sie im August 2023 das Buch "When Nothing Works: From Cost of Living to Foundational Liveability", Manchester University Press.

Michael Getzner

Univ.-Prof. Dr., Universitätsprofessor für Finanzwissenschaft und Infrastrukturökonomie am Institut für Raumplanung, TU Wien. Seine Forschungsschwerpunkte umfassen Finanzwissenschaft, Infrastrukturökonomik, Ökologische Ökonomik und Kulturökonomik.

Max Koch

Max Koch ist Professor für Sozialpolitik und Nachhaltigkeit an der Universität Lund, Schweden. Seine Forschung befasst sich mit kapitalistischen Wachstumsmustern und deren Auswirkungen auf die Sozialstruktur, die Umwelt und das Wohlbefinden. Sein jüngstes Werk steht kurz vor der Veröffentlichung: "Deep transformations: A Theory of Degrowth." Hubert Buch-Hansen, Max Koch und Iana Nesterova, Manchester University Press.

Astrid Krisch

Astrid Krisch studierte Raumplanung an der TU Wien und ist Mitbegründerin des Kompetenzzentrums für Alltagsökonomie. Sie ist derzeit Postdoctoral Reserach fellow am Global Centre on Healthcare and Urbanization der Universität Oxford. Ihr Forschungsschwerpunkt liegt auf Nachhaltigkeitstransformation, insbesondere auf Konzepten der experimentellen Governance, Gerechtigkeit und sozialen Innovationen.

Matthew Lawrence

Mathew Lawrence ist Gründer und Direktor von Common Wealth, einer in Großbritannien ansässigen Think-Tank, die Eigentumsmodelle für eine demokratische und nachhaltige Gesellschaft entwickelt. Er ist Mitautor von *Owning the Future* (2022) und *Planet on Fire* (2021), beide bei Verso Books erschienen.

Leonhard Plank

Leonhard Plank ist Doktor der Betriebswirtschaftslehre. Er ist Senior Scentist am Forschungsbereich Finanzwissenschaft und Infrastrukturpolitik am Institut für Raumplanung der TU Wien. Seine Forschungsschwerpunkte umfassen Infrastrukturökonomie und -politik, Regional- und Entwicklungsökonomie, Transnationale Unternehmen, Globale Produktionsnetzwerke und Sozioökonomie.

Anna-Theresa Renner

Anna-Theresa Renner ist Inhaberin der Laufbahnstelle für „Soziale Infrastruktur Forschung und Planung“ am Forschungsbereich Finanzwissenschaft und Infrastrukturpolitik des Instituts für Raumplanung an der Technischen Universität Wien. In ihrer Forschung beschäftigt sie sich vor allem mit regionalen und räumlichen Variationen im Zugang zur Gesundheitsversorgung, und den Effekten einer ungleichen Verteilung von Gesundheitsdienstleistungen auf die Bevölkerungsgesundheit und die Patient: innenmobilität.

Alexandra Strickner

Alexandra Strickner hat politische Ökonomie an der WU studiert und ist Mit-Gründerin des Kompetenzzentrums Alltagsökonomie. Sie ist am Institute for Multi-Level-Governance and Development und beschäftigt sich vor allem mit der Entwicklung und Förderung sozial-ökologischer Alternativen und gesellschaftlichen Veränderungsprozessen.